

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Oldenburgisches Gesang-Buch**

**Goetjen, Johann Konrad**

**Oldenburg, 1744**

**VD18 13449621**

Nach vollbrachter Arbeit.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-20094**

## Bey Anfang der Arbeit.

385. Mel. Auf meinem lieben Gott.

**S**o tret ich demnach an, So gut ich immer kan,  
Mein Ammt, Beruf und Wesen, Dazu mich  
Gott erlesen: Der wird mir seinen Segen Auch  
wissen bezulegen.

2. Dir, Vater, sag ich Dank, Daß du mein Le-  
benlang So reichlich mich ernähret, und manche  
Gnad bescheret: Laß deine Güt und Gaben Mich  
auch noch ferner haben.

3. Ach! mein Herr Jesu Christ, Der du mein  
Helfer bist, Segne meine Werke, Und mich  
vom Himmel stärke, Damit ich deinen Willen  
In allen mag erfüllen.

4. Behüte Seel und Leib, Und alles von mir  
treib, Was meine Arbeit hindert, Und deinen  
Segen mindert: Laß mich in Fried und Freuden Zu-  
letzt von hinnen scheiden.

## Nach vollbrachter Arbeit.

386. Mel. Allein Gott in der Höh sey.

**M**ein frommer Gott, nun will ich dich, Von  
ganzem Herzen loben, Diemeil du mich so  
väterlich Geseget hast von oben: Du hast zu  
meinem Ammt und Werk Gegeben solche Kraft  
und Stärk, Daß ich so weit bin kommen.

2. Darum ich billig dich, mein Hort, Von gan-  
zer Seelen preise: Gesege mich doch immerfort,  
Nach solcher milden Weise. Laß meine Arbeit,  
Fleiß und Müß Den Zweck erreichen spat und früh,  
Zu deines Namens Ehre.

## Täglicher Wunsch.

387. Mel. Wie nach einer Wasserquelle.

**H**ilf uns, Herr, in allen Dingen, Daß wir un-  
ser Ammt und Werk Wohl anfangen und voll-  
bringen: Gib uns Weisheit, Kraft und Stärk:  
Ohne deine Hülff und Gunst Ist all unser Werk  
umsonst. Hilf uns, Herr, in allen Dingen,  
Und laß alles wohl gelingen.

A

2. Hilf